

und läßt sie so an der Zugluft, aber ja nicht an der Sonne trocknen, worauf man sie mit etwas Wein einlegt, welcher dann dem Schweizer Kräuterkäse, und trocken dem Parmesankäse an Geschmack gar nichts nachgiebt. Ferner läßt sich aus diesem Rückstande ein sehr feines Haarpuder und gute Stärke machen.

Die äußern Schalen der Bucheckern dienen statt Kohlen zu einer sehr guten Feuerung, auch benuset man sie zur Gärung des feinen Leders.

Eine genauere botanische Beschreibung dieser Bäume sowohl, als auch eine bestimmtere Nutzenanwendung aller ihrer Theile, sehe man in: Giese, Handbuch der theoretischen und praktischen Kräuterkunde, insbesondere auf Manufaktur, Oeconomie und Medizin eingeschränkt. Leipzig 1798.

170.

Tabak von geringer Sorte zu verbessern.

.....

Man macht einen Absud von frischem Laube der sauern Kirschbäume. In diesem Absude läßt man den Tabak ausziehen, preßt ihn dann aus, trocknet ihn, und man wird eine recht gute Sorte Tabak alsdann erhalten.

171.

Wie man sich auf jeden Tag im Winter Hyacinthenblumen erziehen kann.

.....

Man nimmt zu dieser Absicht einige Stück Hyacinthenzwiebeln, legt sie den 25. November aufs Wasser, in die dazu bestimmten und in den Glashütten besonders dazu ver-

ver-